

Hausgebet am 4. Sonntag der Osterzeit – 21.04.2024

Hinführung

Ich bin da für dich. – Es tut gut, wenn das jemand zu einem sagt.
Ich bin da für dich – ohne Wenn und Aber, weil ich an dir hänge, weil du für mich unendlich kostbar bist. Jesus ist derjenige, der mir dies zusagt. Jesus ist der gute Hirt, auf den ich mich verlassen kann.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Nun jauchzt dem Herren, alle Welt (GL 144,1+3)

- 1. Nun jauchzt dem Herren, alle Welt. / Kommt her, zu seinem Dienst euch stellt; / kommt mit Frohlocken, säumet nicht, / kommt vor sein heilig Angesicht.*
- 2. Wie reich hat uns der Herr bedacht, / der uns zu seinem Volk gemacht. / Als guter Hirt ist er bereit, / zu führen uns auf seine Weid.*

Gebet

Herr Jesus Christus, du bist der gute Hirt. Wir gehören zu dir.
Du kennst uns und hängst an uns. Du schaust auf uns und führst uns.
Du hast sogar dein Leben für uns gegeben, damit wir leben.
Wir bitten dich: Stärke unser Vertrauen in dich. Lass uns auf dich schauen und hören – heute und alle Tage unseres Lebens.
Amen.

Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

In jener Zeit sprach Jesus:

¹¹Ich bin der gute Hirt. Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe. ¹²Der bezahlte Knecht aber, der nicht Hirt ist und dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen, lässt die Schafe im Stich und flieht; und der Wolf reißt sie und zerstreut sie. Er flieht, ¹³weil er nur ein bezahlter Knecht ist und ihm an den Schafen nichts liegt. ¹⁴Ich bin der gute Hirt; ich kenne die Meinen und die Meinen kennen mich, ¹⁵wie mich der Vater kennt und ich den Vater kenne; und ich gebe mein Leben hin für die Schafe. ¹⁶Ich habe noch andere Schafe, die nicht aus diesem Stall sind; auch sie muss ich führen und sie werden auf meine Stimme hören; dann wird es nur eine Herde geben und einen Hirten. ¹⁷Deshalb liebt mich der Vater, weil ich mein Leben hingebe, um es wieder zu nehmen. ¹⁸Niemand entreißt es mir, sondern ich gebe es von mir aus hin. Ich habe Macht, es hinzugeben, und ich habe Macht, es wieder zu nehmen. Diesen Auftrag habe ich von meinem Vater empfangen.

(Johannes 10,11-18)

Kurze Stille

Psalm 23

V/A Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen.

- V** ¹Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen. /
²Er lässt mich lagern auf grünen Auen *
und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.
³Meine Lebenskraft bringt er zurück. *

Er führt mich auf Pfaden der Gerechtigkeit, getreu seinem Namen.

A Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen.

V ⁴Auch wenn ich gehe im finsternen Tal, *
ich fürchte kein Unheil;
denn du bist bei mir, *
dein Stock und dein Stab, sie trösten mich.

A Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen.

V ⁵Du deckst mir den Tisch *
vor den Augen meiner Feinde.
Du hast mein Haupt mit Öl gesalbt, *
überevoll ist mein Becher.

A Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen.

V ⁶Ja, Güte und Huld *
werden mir folgen mein Leben lang
und heimkehren werde ich ins Haus des Herrn *
für lange Zeiten.

A Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen.

V Ehre sei dem Vater und dem Sohn*
und dem Heiligen Geist.
Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit*
und in Ewigkeit. Amen.

A Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen.

Gebet um Berufungen

V Jesus, du guter Hirte, um Berufungen – **A** bitten wir dich.

V Um christliche Eltern und Großeltern – **A** ...

V Um Priester und Diakone – **A** ...

V Um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pastoral – **A** ...

V Um Nachwuchs in den Ordensgemeinschaften – **A** ...

V Um Lehrerinnen und Lehrer – **A** ...

V Um Erzieherinnen und Erzieher – **A** ...

V Um engagierte Christen – **A** ...

V Um ein Klima des Vertrauens und der Wertschätzung – **A** ...

V Um Mut zum Zeugnis – **A** ...

V Um deinen Heiligen Geist – **A** ...

Vater unser

Segensgebet

Herr, unser Gott, begleite uns.

Zeige uns den Weg zum Leben.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen.

Lied: Nun jauchzt dem Herren, alle Welt (GL 144,5+6)

5. *Dankt unserm Gott, lobsinget ihm, / rühmt seinen Namen mit lauter Stimm; / lobsingt und danket allesamt. / Gott loben, das ist unser Amt.*

6. *Er ist voll Güt und Freundlichkeit, / voll Lieb und Treu zu jeder Zeit. / Sein Gnad währt immer dort und hier / und seine Wahrheit für und für.*